

# **Bericht zur Klassifizierung des Brandverhaltens**

**Nr. 230005537-7**  
vom 12.09.2008

**Auftraggeber :** Rudolf Hensel GmbH  
Lack- und Farbenfabrik  
Lauenburger Landstraße 11  
21039 Börnsen

**Auftrag:** Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1

**Auftragsdatum:** 22.08.2008

## **Bezeichnung des zu klassifizierenden Bauprodukts:**

mit dem Beschichtungssystem „HENSOTHERM® 2 KS AUSSEN“ beschichtete, nicht  
feuerhemmend behandelte Spanplatten nach DIN EN 13238, Tabelle 1

Einige der Probekörper waren vor der Prüfung ca. 2 Jahre der Bewitterung im Freien nach  
DIN 4102-16, Abschnitt 6.2.3 ausgesetzt.

Dieser Bericht bestimmt die Klassifizierung des o. g. Bauprodukts in Übereinstimmung mit  
dem in DIN EN 13501-1 angegebenen Verfahren.

## 1 Beschreibung des Bauproduktes

Allseitig mit dem Beschichtungssystem „HENSOTHERM® 2 KS AUSSEN“ beschichtete, nicht feuerhemmend behandelte Spanplatten nach DIN EN 13238, Tabelle 1.

Das Beschichtungssystem besteht aus:

- a) „HENSOTHERM® 2 KS AUSSEN“  
(Nassauftrag 2 x 275 g/m<sup>2</sup> in zwei Arbeitsschritten)
- b) dem Decklack „HENSOTOP Außen“  
oder „HENSOTOP 84 AQ“ (nur für die Beschichtung in der Werkstatt)  
(Nassauftrag 2 x 120 g/m<sup>2</sup> in zwei Arbeitsschritten)

Die Trocknungszeit zwischen den einzelnen Arbeitsschritten betrug ca. 24 Stunden.

Dicke der beschichteten Platten: i.M. 14,5 mm  
Flächengewicht der beschichteten Platten: i.M. 11,3 kg/m<sup>2</sup>

ein Teil der Probekörper war vor der Prüfung ca. 2 Jahre der Bewitterung im Freien nach DIN 4102-16, Abschnitt 6.2.3 ausgesetzt (siehe Abschnitt 2).

## 2 Prüfberichte und Prüfergebnisse, die der Klassifizierung zugrunde liegen

### 2.1 Prüfberichte

Name des Labors	Auftraggeber	Nummer des Prüfberichts	Prüfverfahren
MPA NRW	Rudolf Hensel GmbH Lack- und Farbenfabrik Lauenburger Landstraße 11 21039 Börnsen	230005537-1 <sup>1)</sup> und 230006640-1 <sup>2)</sup>	<b>DIN EN ISO 13823</b>
MPA NRW	Rudolf Hensel GmbH Lack- und Farbenfabrik Lauenburger Landstraße 11 21039 Börnsen	230005537-2 <sup>1)</sup> und 230006640-2 <sup>2)</sup>	<b>DIN EN ISO 11925-2</b>

- 1) Die Probekörper waren **nicht** vor der Prüfung einer Bewitterung im Freien ausgesetzt.
- 2) Die Probekörper waren vor der Prüfung ca. 2 Jahre der Bewitterung im Freien nach DIN 4102-16, Abschnitt 6.2.3 ausgesetzt.

### 2.2 Prüfergebnisse

Prüfverfahren	Anzahl der Versuche	Parameter	Prüfergebnisse
DIN EN ISO 13823	6	FIGRA <sub>0,2 MJ</sub> (W/s)	111
		FIGRA <sub>0,4 MJ</sub> (W/s)	110
		THR <sub>600s</sub> (MJ)	8,2
		LFS	< Kante
		SMOGRA (m <sup>2</sup> /s <sup>2</sup> )	10
		TSP <sub>600s</sub> (m <sup>2</sup> )	88
		Dauer des brennenden Abtropfens / Abfallens (s)	0
DIN EN ISO 11925-2	36	F <sub>s</sub> (mm)	<= 150
Beflammung: 30 s		brennendes Abtropfen / Abfallen	nein

### 3 Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich

#### 3.1 Referenz

Die Klassifizierung wurde in Übereinstimmung mit den Abschnitten 11 und 14.1 der Norm DIN EN 13501-1 : 2007 durchgeführt.

#### 3.2 Klassifizierung

Das Material wird in Bezug auf sein Brandverhalten klassifiziert als : **C**

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf die Rauchentwicklung ist : **s2**

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf das brennende Abtropfen ist : **d0**

Damit ergibt sich als Klassifizierung des Brandverhaltens des Materials :

Brandverhalten	Rauchentwicklung	Brennendes Abtropfen
<b>C</b>	<b>s2</b>	<b>d0</b>

d.h. **C-s2,d0**

#### 3.3 Anwendungsbereich des Produktes

Die Klassifizierung gilt nur für das unter Abschnitt 1 beschriebene Beschichtungssystem unter Einhaltung der entsprechenden Nassauftragsmengen und Trocknungszeiten, allseitig aufgebracht auf Trägerplatten auf Holzbasis mit einer Mindestdicke von 12 mm und einer Rohdichte von mindestens 630 kg/m<sup>3</sup> oder Trägerplatten von mindestens 6 mm, die den Euroklasse A1 oder A2 entsprechen, jeweils mit einem Abstand von ≥ 80 mm zu anderen flächigen Bauprodukten.

Die Klassifizierung gilt sowohl für die Innen- als auch für die Aussenanwendung.

#### Anmerkung:

Die Prüfergebnisse der freibewitterten Proben haben sich gegenüber den der nicht freibewitterten Proben eher etwas verbessert.

### 4 Einschränkungen

Dieser Klassifizierungsbericht ersetzt keine Typzulassung oder Produktzertifizierung.

Erwitte, den 12.09.2008

Der Leiter der Prüfstelle  
in Vertretung

(Dipl.-Ing. Kühnen)

